

Sebastian Ernst,
Ralf Pröve

GESCHICHTEN ALS ORDNUNGEN UNSERES LEBENS

Plädoyer für eine
umfassende Kulturtechnik

[transcript] Public History –
Angewandte Geschichte

Sebastian Ernst, Ralf Pröve
Geschichten als Ordnungen unseres Lebens

Editorial

Public History ist ein interdisziplinäres Forschungsfeld an der Schnittstelle zwischen Geschichte und Gesellschaft, zwischen Forschung und Praxis. Themen der Aufarbeitung, Vermittlung und Popularisierung des Wissens über die Vergangenheit haben zwar Hochkonjunktur, jedoch fehlt es noch immer an editorischen Plattformen für die Diskussion und weitere Etablierung der Public History im Kontext von Erinnerungskultur und kulturellem Erbe.

Die Reihe **Public History – Angewandte Geschichte** schließt thematisch daher nicht nur die Forschung über Geschichtsvermittlung und -didaktik mit ein, sondern auch die Arbeit zahlreicher Akteur*innen wie des Museums- und Ausstellungswesens, des Archivwesens sowie populäre und performative Formen der Vermittlung von Geschichte in den Medien oder im Tourismus. Die Reihe verankert die Public History als kooperatives und innovatives Projekt der Historischen Kulturwissenschaften in der wissenschaftlichen Diskussion, entwickelt sie weiter und macht sie öffentlich nutzbar. Willkommen sind daher auch Beiträge, die sich mit der Public History als solcher sowie der Geschichte und Theorie der Geschichtsvermittlung befassen.

Sebastian Ernst (Dr. phil.), geb. 1981, ist Historiker, Philosoph und Fachdidaktiker. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Geschichtstheorie und der Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit sowie der Hochschul- und schulischen Fachdidaktik. Sein Interesse gilt u.a. der Rolle von Emotionen sowie dem Game-Based-Learning.

Ralf Prüve (Prof. Dr.), geb. 1960, ist Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Potsdam. Dort verantwortet er das Arbeitsgebiet Sozialgeschichte. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Sozial- und Kulturgeschichte, der Historiographiegeschichte, der Alltagsgeschichte sowie der Geschichtsphilosophie. Darüber hinaus beschäftigt er sich mit der Entwicklung von Methoden für eine sozial-konstruktivistisch orientierte Hochschullehre.

Sebastian Ernst, Ralf Pröve

Geschichten als Ordnungen unseres Lebens

Plädoyer für eine umfassende Kulturtechnik

[transcript]

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.

2026 © transcript Verlag, Bielefeld

Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | live@transcript-verlag.de

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG (Text und Data Mining) zu gewinnen, ist ohne schriftliche Zustimmung der Rechteinhaber*innen untersagt.

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus

Umschlagabbildung: appl / AdobeStock

Druck: Elanders Waiblingen GmbH, Waiblingen

<https://doi.org/10.14361/9783839480489>

Print-ISBN: 978-3-8376-8452-0 | PDF-ISBN: 978-3-8394-8048-9

Buchreihen-ISSN: 2700-8193 | Buchreihen-eISSN: 2703-1357

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Inhalt

Vorwort 7

1. Die elementare Sehnsucht: fremde Welten, andere Kulturen, vergangene Zeiten 9

2. Universalität von Geschichte(n): Leben in und mit Vergangenheitserzählungen 19

 A. Persönliche Erzählungen 20

 B. Gesellschaftliche Geschichten 30

3. Lost in History: Medien, Agenturen und Werkzeuge von Geschichts-Narrativen 37

 A. Erinnerungskulturelle Selbstdarstellung 38

 B. Entertainment 39

 C. Edutainment 43

 D. Education 45

4. Der ewige Spiegel: von der Beobachtung über die Sprache zur Geschichte 57

 A. Beobachtungen 58

 B. Sprache 66

 C. Geschichten 79

5. Über das Selbst zur Geschichte 2.0	95
Schlusswort	105
Anhang	109
Das Beispiel Historiographietheater	109
Glossar der popkulturellen Bezüge und namentlichen Erwähnungen	117
Kommentiertes Verzeichnis der Inspirationsquellen	130